Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Alterthumskunde = Indicateur d'antiquités

suisses

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum

Band: 6 (1888-1891)

Heft: 23-1

Bibliographie: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachdem eine genaue Skizze von dem dermaligen Bestand dieser Malereien mit beschreibenden Anmerkungen aufgenommen war, wurde diese Partie wieder überkalkt. — Der neugegründeten Universität in Lausanne fällt bereits das letzte der daselbst noch erhalten gebliebenen Stadtthore zum Opfer: dem Chemiepalaste muss die ehrwürdige Porte St. Maire weichen, über welche Herr A. de Molin eine ausführliche Mittheilung in Nr. 293 der »Gazette de Lausanne« von 1889 veröffentlicht hat. (R.)

Wallis. Im Laufe dieses Jahres brachten viele Zeitungen die Nachricht, ses seien zwischen Mazembroz und Saxé (Fully) 20 Menschengerippe aufgedeckt worden und in deren Nähe sei ein Stein zum Vorschein gekommen, dessen Inschrift auf das Jahr 192 n. Chr. deutet«. Dieser Stein hat sich als einfacher Marchstein mit arabischen Ziffern entpuppt. - Im Laufe dieses Jahres sind an verschiedenen Stellen Gräber und Alterthümer aufgedeckt worden. Bei Sensina (Gemeinde Conthey) kamen interessante Fragmente von Bronze zum Vorschein. Darunter ein kleines Gefäss aus sehr feinem, dünnem Bronzeblech; die Aussenseite ist mit Linear-Ornamenten, Zickzacklinien und dgl. geziert, leider zu unvollständig, um zusammengesetzt werden zu können. Dabei lagen auch sehr schmale Armringe und Bruchstücke von Fibulae aus Bronze. — Bei Géronde (Siders) fand man Bronze-Armspangen mit Schlangenköpfen an der Oeffnung, und eine schöne Agraffe (Bronze) von 10 cm. Höhe, mit dem Hammer sehr fein gearbeitet; eine Verzierung ist auf runder Platte aufgelöthet. Diese Gegenstände von Sensina und Géronde wurden für das Kantonal-Museum erworben. - Bei Salins (Bezirk Sitten) fanden sich einige Gräber mit der Beigabe von Bronze-Armringen in dem gewöhnlichen Walliser Typus. Aber die Fundstätte ist durch ihre Lage, an der sogen. Schattenseite, bemerkenswerth. - Ein Gefäss aus Bronze, gefunden in der Gegend von Savièse, wurde durch einen Händler sofort nach Genf verkauft. Ueber andere Funde später.

Zürich. In Zürich setzte am 4. Nov. die ständeräthliche Commission ihre Verhandlungen über das Landesmuseum fort. Auf die Ortsfrage trat dieselbe nicht ein. Die artikelweise Berathung erledigte sie und hierauf überwies sie die ganze Vorlage zur endgültigen Redaction an einen Ausschuss (»Z. Tagbl. « v. 30. Oct. Nr. 257 u. v. 6. Nov. Nr. 263. »N. Z.-Ztg. « v. 6. Nov. Nr. 310, Bl. 1). — Das Neujahrsbl. der antiquarischen Gesellsch. handelt von der Vincent'schen Sammlung Schw. Glasgemälde in Konstanz, die vor der Auction dem Publikum eine Zeit lang zugänglich gemacht werden soll (»N. Z.-Ztg.« vom 9. Oct. Nr. 282, Bl. 2). - Bei Rümlang fand man drei Thontöpfchen aus der Römerzeit; alle drei waren mit Asche und Erde angefüllt (»N. Z. Ztg.« v. 17. Dec. Nr. 351, Bl. 1; »Z. Tagbl.« v. 18. Dec. Nr. 299). — Der Verein »Lora« in Pfüffikon befasst sich laut » Volksztg. f. d. Zürch. Oberl. « mit der Ausgrabung des nordwestlichen Eckthurmes der römischen Burg Irgenhausen. Man fand eine römische Münze mit gut erhaltenem Gepräge (»N. Z. Ztg.« v. 24. Dec. Nr. 358 u. Beil.). — Die Antiquarische Gesellsch. erhob am 21. Dec. mit 39 gegen 6 Stimmen den Mehrheitsantrag ihres Vorstands zum Beschluss, nach welchem sie für den Fall, dass der Sitz des Landesmuseums nach Zürich verlegt wird, unter Vorbehalt der Genehmigung des Stadtrathes, ihre Der Minderheitsantrag ging Sammlungen dem Bunde zu unveräusserlichem Eigenthume überlässt. dahin, dem Bunde die Sammlungen zur Aufstellung im Landesmuseum zu übergeben, aber das Eigenthumsrecht der Gesellschaft vorzubehalten (»Z. Tagbl.« v. 24. Dec. Nr. 304, »N. Z.-Ztg. v. 23. Dec. Nr. 357, Bl. 2. Cf. dazu »N. Z.-Ztg.« v. 20. Dec. Nr. 354, Bl. 1). — In der Neujahrsnacht brannte das Aktientheater nieder, bei welcher Gelegenheit leider auch eine stattliche Anzahl echter Rüstungen aus dem Zeughause zu Grunde gegangen ist (»N. Z.-Ztg.« v. 2. Jan., Nr. 1).

Literatur.*)

Allgemeine Schweizer-Zeitung vom 13. Dezember 1889. Nr. 295: Das Eidgenössische Wappen. 1890 Nr. 2. Das schweizerische Landesmuseum.

Antiqua 1889. Nr. 11/12. H. Zintgraff, Poignard en cuivre de Champréveyres. Vorgeschichtliche Zeichensteine und Gräber im Canton Wallis.

^{*)} Das Verzeichniss der neuesten Literatur geben wir, ohne die Verantwortlichkeit für eine vollständige Aufzählung der jeweilig erschienenen Werke übernehmen zu können. Wir erlauben uns daher, an die Herren Autoren und Verleger, in deren Interesse es liegt, ihre Veröffentlichungen in weiteren Kreisen bekannt zu wissen, die Bitte zu richten, unsere Verzeichnisse durch gefällige Mittheilungen vervollständigen zu helfen.

- Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern. Bd. XII. Heft 3. Die Petersinsel zur præhistor: und römischen Zeit, von E. von Fellenberg.
- Archives héraldiques suisses. Rédacteur M. Tripet à Neuchâtel. Nos 29-36. Schluss des III. Bandes. F. W. Borel. Les verrières du moyen-âge de Stammheim et de Stein a/Rh. Benedikt Meyer-Kraus. N. T. La forteresse et les armes des Attinghausen. F. Chabloz. Les sobriquets et les armoiries de Communes. M. Tripet. Les armoiries de la confédération et des cantons suisses. Origine des armes de la maison de Fribourg. M. T. L'Art héraldique suisse. M. T. Notes sur les armoiries de la Béroche. Une lettre de M. le Dr. Daguet. Origine des armes de la maison de Fribourg, par J. Grellet. (Avec 1 pl.) Ex-libris. Art héraldique suisse. Notes sur les armoiries de la Béroche. (Avec 1 pl.) Bibliographie. A nos lecteurs, par M. Tripet. L'art héraldique à l'Exposition universelle de 1889, par R. Richebé. 1890. Nr. 1. E. Stückelberg, Wappenscheiben von Auenstein. Armoiries de Longueville et de Georges de Diesbach.
- Argovia, Jahresschrift der historischen Gesellschaft des Kantons Aargau. XX Bd. Aarau. H. R. Sauerländer. 1889. Dr. Otto Markwart, Die baugeschichtliche Entwicklung des Klosters Muri. Walther Merz, Die Ritter von Rinach im Aargau.
- Bollettino storico della Svizzera italiana. Nr. 5-11. I Castelli di Bellinzona sotto il dominio degli Sforza. Architetti ed ingegneri militari sforzeschi. J Sax signori e conti di Misocco. Artisti del Lago di Lugano in Imola ed in Cracovia. Sepolereti del periodo di Golasecca nel Cantone Ticino. L'altare di Lavertezzo (Verzasca). Una società Ticinese per le belle arti.
- Bulletin de la Société suisse de Numismatique. 1889. Nr. 8-12. Haldenstein und Schauenstein-Reichenau und ihre Münzprägungen, von A. Geigy. Falsche Münzen, von E. Platel. Umprägen von Luzerner Schillingen in Doppler, von Th. von Liebenau. Varia. Ein falscher Thaler von Solothurn, von A. Sattler. Rollbatzen, von A. Geigy. Die Münzen von Appenzell, von A. Sattler (mit 2 Tafeln). 10. Generalversammlung der schweiz. numismatischen Gesellschaft. Bibliographie, etc.
- Essenwein, St. v., Die romanische und die gothische Baukunst. Heft I. Die Kriegsbaukunst (auch Schweizerisches enthaltend). Mit 199 Abb. u. 14 Tafeln. 8°. Darmstadt. A. Bergsträsser. 1890 Feuille d'Avis de Vevey. 1889. No. 174. E. Burnat, La restauration du temple de Corsier.
- Formenschatz. Herausgegeben von Georg Hirth. 1890. Heft 1. Hans Holbein, Entwurf zu den Orgelthüren des Basler Münsters.
- Fribourg artistique à travers les âges. Publication des Sociétés des amis des beaux-arts et des ingénieurs et architectes. Album trimestriel. Fascicule Nr. I. fribons Joqué Labastron. 1890 Sommaire du Nr. 1. Croix paroissiale de S. Nicolas. Maison à Rueyrer-S Laurent. Madone de Marcello, Drapeau bourgignon. Grille de la chancellerie d'État. Table de la salle du Grandconseil.
- Geschichtsfreund. Mittheilungen des historischen Vereins der V Orte Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Zug. 44. Bd. Mit 59 Wappen. Gr. in-8°. XLVIII, 331 S. Einsiedeln, Benziger & Co. Jahresbericht etc. Die Gotteshäuser der Schweiz, historisch-antiquarische Forschungen Decanat Luzern, von A. Nüscheler. Urkunden aus Uri, 4. Abth., gesammelt von A. Denier Beiträge zur schweizer. Ortsnamenkunde, 2 Abth., von J. L. Brandstetter. Zu den Anfängen des Buchdrucks und des Buchhandels in der Stadt Luzern, von F. J. Schiffmann. Wappenbüchlein der Pfister-Zunft in Luzern, vom Jahre 1408, von F. Fischer. Literatur der V Orte vom Jahre 1888, zusammengestellt von J. L. Brandstetter. Nekrologe aus den V Orten. Register zu Band 31-40 des Geschichtsfreundes. Dritter Registerband. Bearbeitet von J. L. Brandstetter.
- Heer, Gottfr., Die Kirchen des Kantons Glarus. Vortrag im Glarnerischen Kunstverein. Glarus. Bäschlin. 1890.
- Huguenin, J., Armoiries de familles Neuchâteloises, tirées de l'armorial manuscrit du Notaire J. Huguenin, publiées, dessinées et autographiées par Maurice Tripet et Jules Colin. Neuchâtel, Cabinet héraldique. 1889.
- Idiotikon, Schweizerisches, XVII. Heft. (Des II. Bandes 8. Heft) Frauenfeld. Huber. 1890.
- Jahrbuch der Kgl. preuss. Kunstsammlungen. Band X. 4. Heft. J. Lessing. François Briot und Kaspar Enderlein. B. Händcke, Daniel Lindtmayer, nach den Handzeichnungen im Kgl. Kunstgewerbemuseum und Kgl. Kupferstichkabinet

- Jährbuch, Bäsler, 1890. Heräusgegeben von Albert Burckhardt und Rudolf Wäckernagel. Basel. C. Detloff.
 1890. Hermann Christ, Basler Grund und Boden und was darauf wächst. Fritz Baur, Streifzüge im Gebiet des Jurablauen. Rudolf Wackernagel, Schloss Bottmingen.
- Meisterwerke schweizer. Glasmalerei. Hrsg. vom Historisch-antiquar. Verein in Winterthur. Nach den Originalen aufgenommen, mit erklärendem Text von A. Haffner. Lieferung 8/10 (Schluss.) Imp.-fol. Berlin, Ch. Claesen & Cie.
- Melani, Alfredo, due giorni a Basilea, il museo. Le opere di Hans Holbein. In conversazioni della Domenica v. 22 Dez. Nr. 51. S. 403-404.
- Neujahrsblatt der antiquarischen Gesellschaft in Zürich für das Jahr 1890: Die schweizerischen Glasgemälde in der Vincent'schen Sammlung in Konstanz, von Prof. Dr. J. R. Ruhn. Leipzig. In Commission bei K. W. Hiersemann. 1890.
- Neujahrsblatt der Künstler-Gesellschaft in Zürich für das Jahr 1890. Correspondenz Sigmund von Wagner's mit David Hess. II. Theil, von F. O. Pestalozzi.
- Neujahrsblatt der Stadtbibliothek in Zürich für das Jahr 1890. Joh. Stumpf's Lobsprüche auf die 13 Orte, von Prof. J. Bächtold.
- Neujahrsblatt 68. Herausgegeben von der Gesellschaft zur Beförderung des Guten und Gemeinnützigen in Basel. 1890. Albert Burckhardt, Die Schweiz unter den salischen Kaisern. Basel. Druck von J. G. Bauer. 1889, mit Prospekten des Klosters Muri.
- Neujahrsblatt, Glarnerisches. Vide Heer.
- Neujahrsblatt des historisch-antiquarischen Vereins und des Kunstvereins in Schaffhausen für 1890. Das Kloster Allerheiligen zu Schaffhausen, von Dr. K. Henking. II. Baugeschichte (Schluss). Umbauten seit der Reformation. Beschreibung der ältesten baulichen Anlagen. Schaffhausen. Brodtmann'sche Buchdruckerei. 1890.
- Neue Zürcher-Zeitung 1889. Nr. 338, 1. Bl. (H. A.) Schweizerische Alterthümer im Ausland Nr. 352. 1. Bl. Die Landesmuseums-Debatte im Ständerath.
- Schlosser, Julius, Die Abendländische Klosteranlage des frühern Mittelalters. Wien. C. Gerolds Sohn. 1889. Sieber, L., Das Testament des Erasmus vom 22. Januar 1527. Nach Amerbach's Copie in der Universitätsbibliothek zu Basel. Basel. Schweighauser'sche Buchdruckerei. 1889.
- Schulthess, F., Aus drei Jahrhunderten. (Zur Geschichte der Saffran-Zunft in Zürich.) Als Manusc. gedruckt. Zürich. Druck der Officin F. Schulthess. 1889.
- Secretan, E., La Chapelle des Terreaux. Notice historique. In Memoriam. Avec 2 phototypies. Lausanne. G. Bridel.
- Stammler, J., Die Burgunder Tapeten im historischen Museum zu Bern. Mit Abbildungen. Bern. Huber & Co. 1889.
- Stocker, F. A., Basler Stadtbilder. Alte Häuser und Geschlechter. In-8°. VIII, 351 S. Mit vier Bildern in Lichtdruck und drei Textillustrationen. Basel. H. Georg. 1890.
- Urban, K., Das alte Rhätien und die römischen Inschriften. In 4°. (Programm des Pädagogiums des Klosters U.L.F. zu Magdeburg)
- Vaterland vom 6. Dezember 1889. Nr. 282. Mahnruf vor dem Landesmuseums-Extscheid. Von A. D.
- Vuillermet, Charles, peintre. Le vieux Lausanne. Lausanne. Librairie Rouge. 1890. 40 Planches lith. in fol-
- Wappen der A^o 1887 lebenden Bü ger-Geschlechter der Stadt Chur, zusammengetragen aus Wappenbüchern älterer und neuerer Zeit, sowie nach Sigillen und Pettschaften in der Sammlung bündnerischer Wappen von Dietrich Jäklin in Chur. Mit 17 Taf. In-4°. 21 S. Chur. Jul. Rich.
- Zeitschrift für bildende Kunst. Neue Folge. Bd. I. Kunstgewerbeblatt Nr. 3. Wandschrank aus dem Schweizer-Zimmer im Kunstgewerbemuseum zu Leipzig. Dazu S. 28. (Aus der Pension Brun in Flims).
- Zürich, das alte. II. Bd. Beiträge zur Geschichte der Stadt Zürich und ihrer Nachbargemeinden. Herausgegeben von einer Vereinigung zürcherischer Geschichtsfreunde. 6. bis 10. Lieferung. Zürich. Orell Füssli & Co. 1889.